Windpark Bingen-Sigmaringen

26. Juli 2023
Frank Holfert
Projektleitung Süddeutschland

Alterric

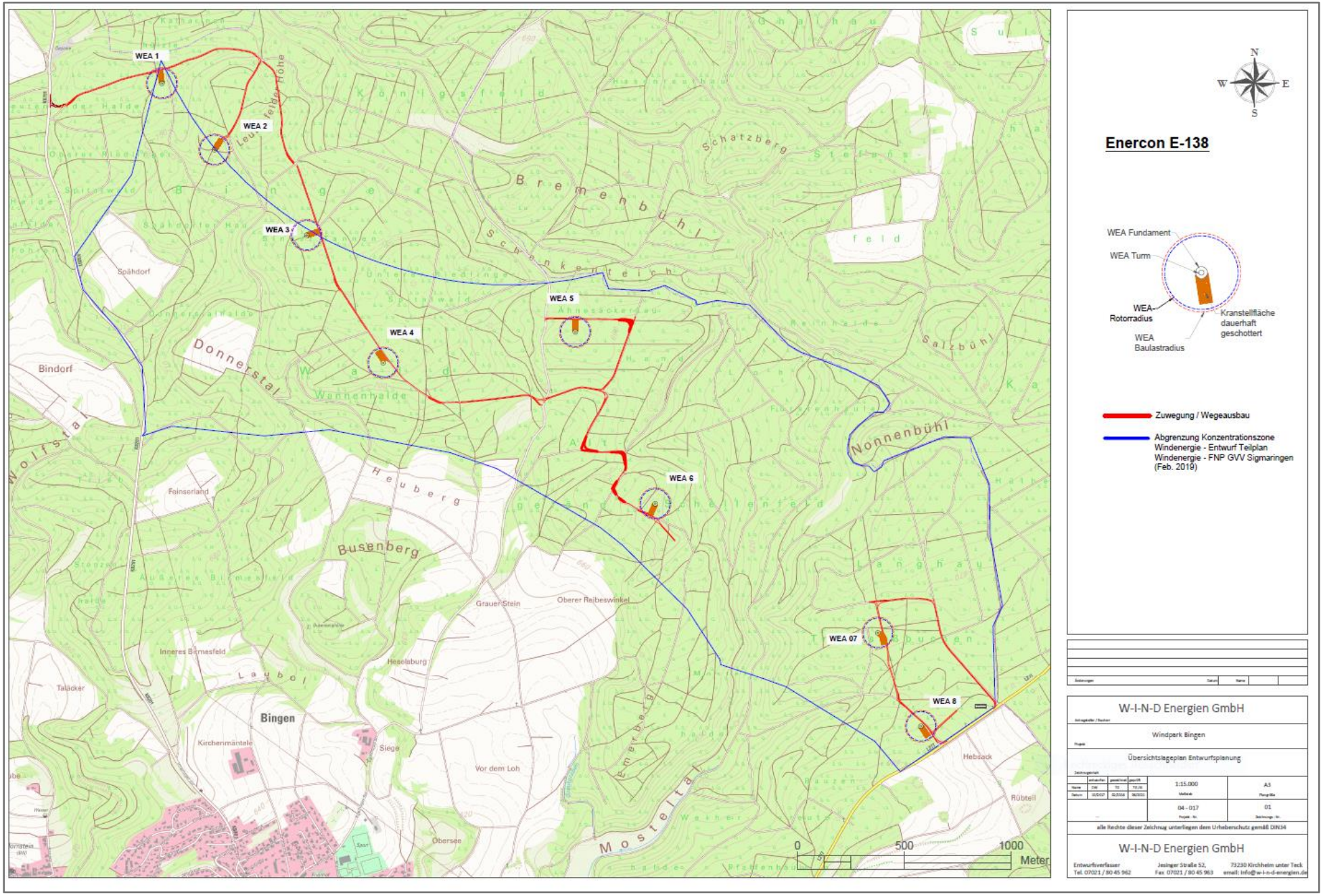
Agenda

1. Aktueller Stand
2. Visualisierung
3. Schatten- und Schallgutachten
4. mögl. Zeitfenster Umsetzung
5. Zusammenfassung

1. Aktueller Stand

- über 9 Jahre Genehmigungsverfahren
- erneuter Genehmigungsantrag 10.06.2022
- **Genehmigung** für alle WEA zum 19.06.2023 erteilt
  - Einhaltung aller gesetzl. Vorgaben
  - Keine Konflikte Schall/Schatten
  - Artenschutzrechtl. konfliktfreier Windpark

1. Aktueller Stand



Alterric

2. Visualisierung

Bingen (Breite)- Panorama

2. Visualisierung

Bingen (Breite)- Panorama

Alterric

2. Visualisierung

Alterric

2. Visualisierung

Alterric

2. Visualisierung

Alterric

2. Visualisierung

Alterric

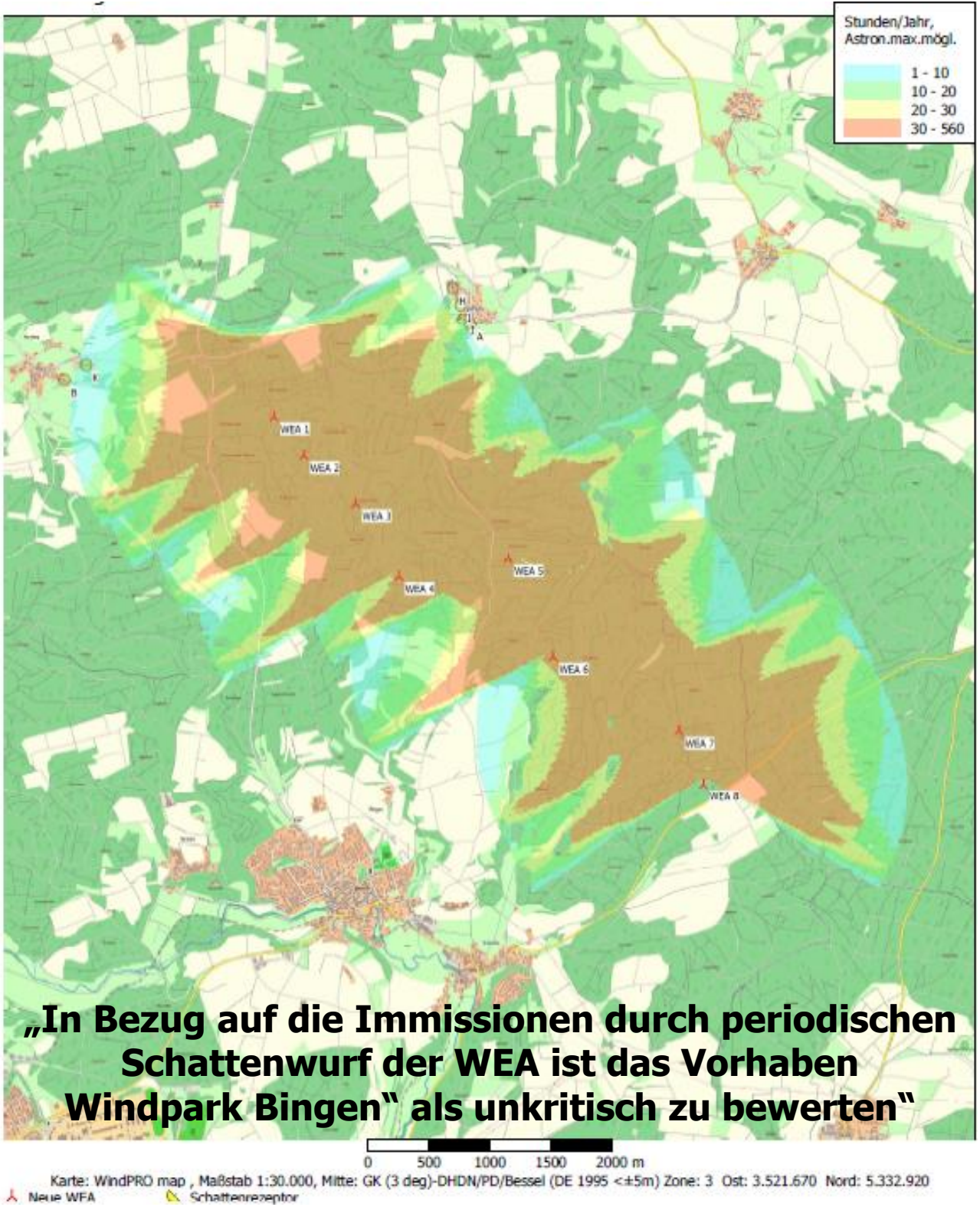
2. Visualisierung

Alterric

2. Visualisierung

Alterric

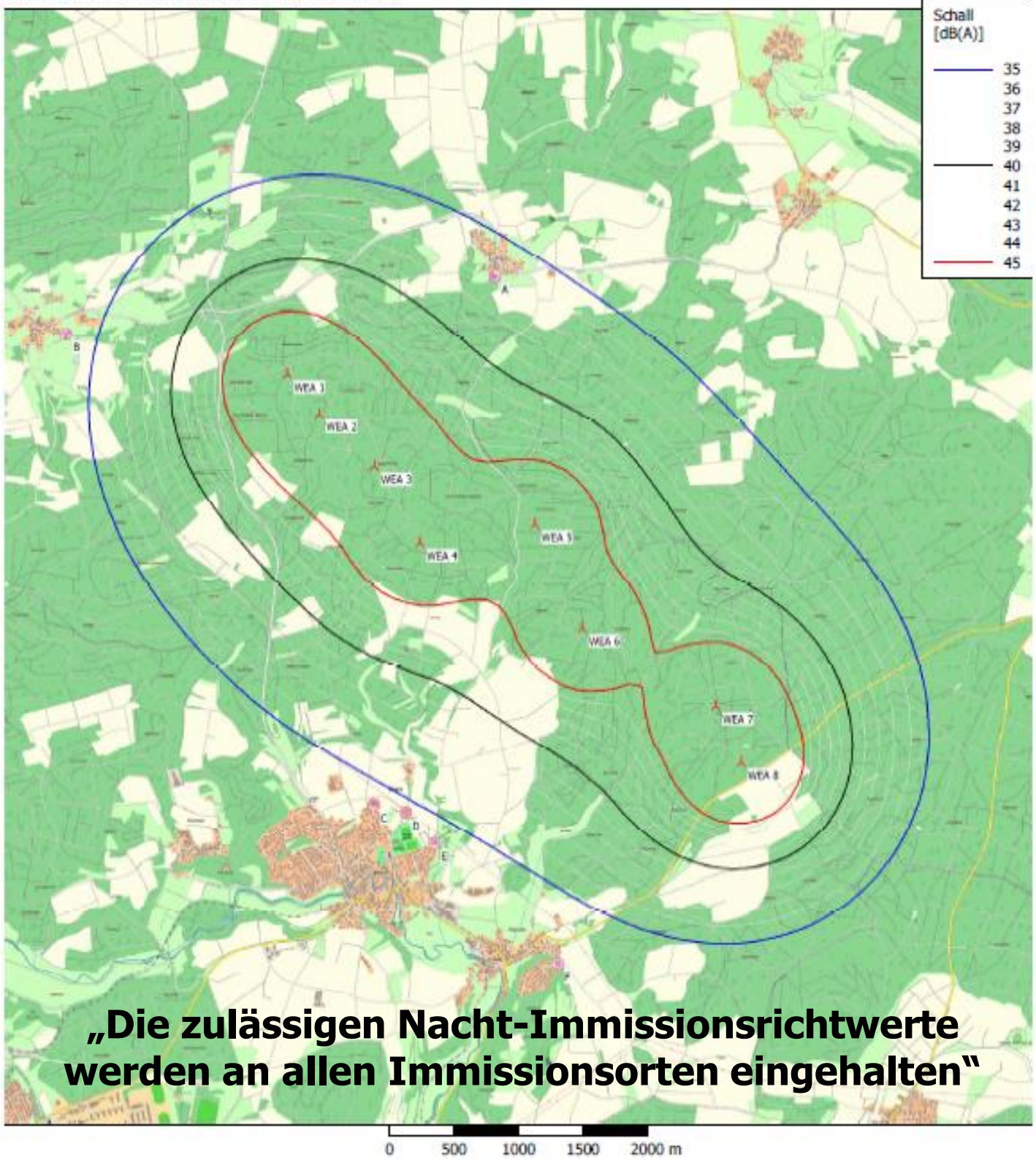
3. Schatten



„In Bezug auf die Immissionen durch periodischen Schattenwurf der WEA ist das Vorhaben Windpark Bingen" als unkritisch zu bewerten"

Alterric

3. Schall



„Die zulässigen Nacht-Immissionsrichtwerte werden an allen Immissionsorten eingehalten"

Alterric

4. mögl. Zeitfenster Umsetzung

Projektmeilensteine	
Einreichung BImSchGG	10.06.2022
Erhalt Genehmigung	12.06.2023
Teilnahme Ausschreibung	01.11.2023
Zuschlag Ausschreibungsverfahren	16.12.2023
Start Finanzierung	17.12.2023

mögl. Ablauf Bauphase	
Rodungen	Okt'23 bis Feb'24
Vorbereitende Arbeiten + Wegebau	ab April 2024
Fundamentbau	Okt bis Dez 2024
Turmbau	ab März 2025
DOS und Aufbau WEA	ab April 2025
Inbetriebnahme	Ende 2025

5. Zusammenfassung

- **Genehmigung aller 8 WEA-Standorte durch LRA Sigmaringen**
- **Ukraine-Krieg, Inflation insb. bei Energiepreisen; Abschaltung AKWs, fehlende Stromtrassen bei steigendem Bedarf nach erneuerbarem Strom seitens Industrie; usw.**
- **deutliche Unterschreitung aller gesetzlichen Vorgaben bzgl. Schall/Schatten**
- Vor diesem Hintergrund werben wir dafür alle 8 WEA zu realisieren um den Beitrag zu den **Klimazielen des Landes** zu stärken und generell die Umsetzung der **Energiewende zu beschleunigen** bei gleichzeitiger Steigerung der **Versorgungssicherheit**
  - Führt zuerst einmal dazu, dass die Gemeinde **Pacht für 5 Standorte** erhält statt 3 Standorte
    (denn die beiden zusätzlichen WEA stehen ausschließlich auf Gemeindeflächen)
  - $^{1}/_{3}$ mehr Gewerbeeinnahmen (ca. 1,7 Mio€)
  - Ca. 20.000,-€ zusätzliche Einnahme durch Kommunalabgabe für Bingen